

# Der Skatfreund



Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.

Mai 1988 · 33. Jahrgang



**Freunde, es war ein Gerücht . . .**

**Der DSkV hat keine Nachwuchssorgen!**

**5/88**



# Berliner Spielkarten



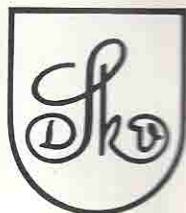
**Berliner Spielkarten**

**A. Seydel & Cie.**

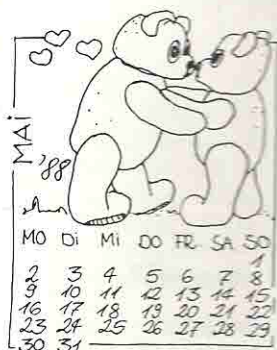
**Havelstr. 16 · 6100 Darmstadt**

**Tel. 0 6151/38 6311 · Teletex (17) 6151940**

# Der Skatfreund



Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.



## Aus dem Inhalt:

- Ausschreibungen
  - Nordpokal 1988
  - Rhein-Weser-Turnier 1988
- Geburtstagskinder
- Klubranglisten 1986 und 1987
- Das schwarze Brett
- Bundesliga-Service
- Ihre Meinung:
  - Bundesliga-Neuerung
- Aus den Landesverbänden,
  - Verbandsgruppen und Vereinen
- Auflösung der Skataufgabe Nr. 309
- Veranstaltungskalender

## Urkunden werden teurer

Infolge der im Laufe der Zeit erheblich gestiegenen Materialkosten für Grandouvert-Urkunden sah sich die Verbandsleitung genötigt, den seit 15 Jahren stabil gebliebenen Preis von 6,- DM neu festzusetzen.

Ab 1. Juli 1988 sind von den Verbandsgruppen für jede beantragte Grandouvert-Urkunde 10,- DM an die Kassenstelle des DSkV zu zahlen.

Die Antragsteller werden gebeten, den Mehrbetrag bei Einreichung der Anträge an die Verbandsgruppe zu berücksichtigen.

Als Übergangslösung gilt: Für Anträge, die von den Verbandsgruppen bis zum 30. Juni 1988 zur Absendung gelangen, brauchen nur 6,- DM je Stück überwiesen zu werden. Maßgebend für die rechtzeitige Absendung ist das Datum des Poststempels.

In diesem Zusammenhang wird nochmals darauf hingewiesen, daß die Urkunden den Verbandsgruppen übersandt werden und dort zur Verteilung gelangen.

Die Anträge werden zügig bearbeitet. Im Hinblick auf die Vielzahl der anzufertigenden Urkunden können Fristsetzungen im allgemeinen nicht beachtet werden. Allein in diesem Jahr sind bereits 1300 Grandouvert-Urkunden angefertigt und ausgeliefert worden.

## Titelfoto:

Dieter Ermke/Deike



# **NORDPOKAL '88** des Landesverbandes 2 Nord

am Sonntag, dem 29. Mai 1988, in 2730 Zeven-Aspe, Ballhaus Meyer,  
unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Günter Weigel

**Konkurrenzen:** Mannschaftswertung für Damen, Herren und bei genügender Beteiligung auch für Junioren (bis 21 Jahre).

Damen, Herren und Junioren spielen zusammen.

Die Einzelwertung erfolgt in der gemeinsamen Reihenfolge der erzielten Gesamtpunkte.

In der Mannschafts- und in der Einzelwertung kommen Ehren- und Geldpreise zur Verteilung.

1. Mannschaftspreis mindestens DM 300,-.

1. Einzelpreis mindestens DM 750,-.

Weitere Preise in der Mannschafts- und in der Einzelwertung entsprechend der Beteiligung.

**Veranstalter:** Landesverband 2 Nord.

**Beginn:** 1. Serie 10.00 Uhr – 2. Serie 13.00 Uhr – 3. Serie 15.15 Uhr.

Gespielt werden drei Serien zu je 48 Spielen.

Die Startkarten sind bis 9.30 Uhr abzuholen.

**Startgeld:** DM 13,50 für Senioren,  
DM 7,- für Junioren bis 21 Jahre, } (einschließlich Kartengeld).  
DM 12,- pro Mannschaft

**Meldesluß:** 21. Mai 1988 (Datum des Poststempels).

Meldungen sind zu richten an den Turnierwart des Landesverbandes 2 Nord, Skfr. Werner Böhm, Am Bahnhof 26, 2214 Hohenlockstedt, Telefon (0 48 26) 23 92, bei gleichzeitiger Einzahlung des Startgeldes auf das Konto des Protokollführers des Landesverbandes 2 Nord, Skfr. Dieter Rehmke, 2383 Jübek, Nr. 4094 55-203 beim Postgiroamt Hamburg (BLZ 200 100 20).

Die Meldungen sollten, soweit vorhanden, auf den Vordrucken abgegeben werden, die in der Norddeutschen Skatzeitung, Ausgabe April 1988, abgedruckt sind.

Sie müssen lediglich die Anzahl der teilnehmenden Damen, Herren, Junioren und Mannschaften enthalten.

Teilnahmeberechtigt sind alle interessierten Skatspieler.

Für Übernachtungswünsche steht das Verkehrsamt der Stadt Zeven, Rathaus, 2730 Zeven, Telefon (0 42 81) 71 60, zur Verfügung.

Ausreichende Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Die Zufahrt zur Austragungsstätte erfolgt Mitte der Stadt Zeven in Richtung Industriegebiet – Aspe.

# Geburtstagskinder

## Jochen Kindt wird 60

Sein 60. Lebensjahr vollendet am 25. Mai das Oberhaupt des Landesverbandes 8 Bayern Jochen Kindt.

*Lieber Skatfreund*

### Jochen Kindt

*Deine Skatfreunde im Deutschen Skatverband gratulieren Dir auf diesem Wege mit einem dreifachen »Gut Blatt« herzlich zu Deinem 60. Geburtstag und wünschen Dir für das neue Lebensjahrzehnt alles Gute, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen.*

*Mit unserem Glückwunsch verbinden wir ein aufrichtiges Dankeschön für Deine außergewöhnlichen Aktivitäten an führender Stelle im DSKV.*

*In aller Namen  
Georg Wilkening, Schriftleiter*

## Erhard Heise wird 50

Sein 50. Lebensjahr vollendet am 18. Mai der Vorsitzende des Landesverbandes 1 Berlin Erhard Heise.

*Lieber Skatfreund*

### Erhard Heise

*Deine Skatfreunde im Deutschen Skatverband gratulieren Dir auf diesem Wege mit einem dreifachen »Gut Blatt« herzlich zu Deinem 50. Geburtstag und wünschen Dir für das neue Lebensjahrzehnt alles Gute, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen.*

*Mit unserem Glückwunsch verbinden wir ein aufrichtiges Dankeschön für Deine außergewöhnlichen Aktivitäten an führender Stelle im DSKV.*

*In aller Namen  
Georg Wilkening, Schriftleiter*

Jochen Kindt wurde im Jahre 1955 Mitglied des Deutschen Skatverbandes. Die 1962 gegründete Verbandsgruppe 85 Nordbayern führte er von Beginn an 16 Jahre. Sein Engagement führte zu einer raschen Verbreitung des Einheitsskats in Bayern, wo früher ausschließlich Schafkopfspieler zu Hause waren.

Als 1971 der Landesverband 8 gegründet wurde, wählte ihn die Versammlung zum Vorsitzenden der »bayerischen Skatfamilie«. Dieses Amt übt er seither ununterbrochen aus.

Für seine Verdienste um den DSKV erhielt Jochen Kindt 1973 die Goldene Ehrennadel, dreizehn Jahre später das Bundesverdienstkreuz für seine aufopfernde Tätigkeit im Freizeitbereich Skat.

Seit über 14 Jahre genießt Erhard Heise das Vertrauen der Berliner Skatgemeinde, die mit ihm einen schaffensfrohen Skatfreund an ihrer Spitze weiß. Unter seine rührigen Hand wurden viele Ziele und Pläne sachlich verwirklicht. Er verstand es, im Laufe der Zeit Kontakte zu führenden Vertretern aus Politik und Wirtschaft sowie Presse und Sport zu knüpfen, die den Skat in Berlin aus der Anonymität herausführten. Mit dem von ihm geleiteten Journalistenskat ist er auch im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit tätig. Bis zu seiner 30jährigen Mitgliedschaft im DSKV währt es nicht mehr lange.

Seine Verdienste um den DSKV honorierte das Präsidium 1976 anlässlich des 20jährigens Bestehens des LV 1 mit der Goldene Ehrennadel.



